

KI datenschutzkonform einführen

Praxisleitfaden für Verbände und Organisationen

Patrick Heinker
Geschäftsführer

Kevin Zehbe
Technischer Projektleiter

Agenda

- 01** Was kann KI für Verbände?
Marketing, Automatisierung, neue Produkte
- 02** Herausforderungen
Datensouveränität, DSGVO, fehlende Systeme
- 03** Konzepte & Lösungsansätze
DSGVO, Guardrails, API vs. Self-Hosted, RAG
- 04** Unsere Lösungen
OpenWebUI & GRÜN Kira im Überblick
- 05** Starten & Learnings
Quick-Start, Förderungen, Strategie
- 06** Live-Demos & Q&A
OpenWebUI (15 Min) + GRÜN Kira (15 Min)

01



**Was kann KI heute
für Verbände leisten?**

GenAI für Marketing & Redaktion



Texte & Content

Newsletter, Pressemitteilungen, Social Media Posts — in Minuten statt Stunden erstellt.



SEO & Sichtbarkeit

Meta-Texte, Keywords, Überschriften automatisch optimiert für bessere Auffindbarkeit.



Chatbots & Assistenten

24/7 Mitglieder-Support auf Basis eurer eigenen Inhalte — mehrsprachig möglich.



Personalisierung

Individuelle Ansprache je nach Mitgliedergruppe, Region oder Interessengebiet.

Prozess-Automatisierung & neue Produkte



Workflow-Automatisierung

Mitgliederanfragen klassifizieren, Dokumente auswerten, Routineaufgaben reduzieren.



Wissen erschließen

Satzungen, Protokolle, Fach-PDFs — KI macht internes Wissen durchsuchbar und nutzbar.



RAG-Systeme

Retrieval Augmented Generation: Die KI greift auf euer Verbandswissen zu und gibt fundierte, quellenbasierte Antworten — kein Halluzinieren, kein Raten.

73%

der Organisationen planen 2026 KI-Investitionen
(Quelle: Bitkom Digital Office Index)

02



**Warum ist das
nicht so einfach?**

US-Produkte & Datensouveränität



Daten verlassen Europa

ChatGPT, Copilot & Co. verarbeiten Daten auf US-Servern — unter US-Recht (CLOUD Act, FISA 702).



Trainingsdaten-Risiko

Eingaben können zum Training der Modelle verwendet werden. Vertrauliches Verbandswissen wird zur Ware.



Keine echte Kontrolle

Kein Einblick in Datenverarbeitung, keine Löscharantie, keine Audit-Möglichkeit.

DSGVO als Bremse — und das fehlende Puzzlestück

Was die DSGVO schwierig macht

- Personenbezogene Daten in Prompts
- Keine Auftragsverarbeitung mit US-Anbietern
- Unklare Rechtsgrundlage für KI-Training
- Mitgliederdaten = besonders schützenswert



Es fehlt:

Ein einfaches, günstiges und DSGVO-konformes System, um KI sicher im Verband zu betreiben.

Der EU AI Act — was Sie wissen müssen



Risikobasierter Ansatz

KI-Systeme werden nach Risiko klassifiziert: minimal, begrenzt, hoch, inakzeptabel.

Für Verbände meist: minimales bis begrenztes Risiko.



Transparenzpflichten

Nutzer müssen wissen, dass sie mit KI interagieren.

Chatbots und KI-generierte Inhalte müssen als solche **gekennzeichnet** werden.



Gute Nachricht für Verbände

Interne KI-Nutzung (Textgenerierung, Suche, Assistenten) fällt meist unter minimales Risiko

— **keine Zertifizierung nötig.**

AI Act in der Praxis – 10 Verbandsbeispiele

#	Anwendung	Risiko	OK?
1	KI-Chatbot für Mitgliederfragen	Begrenzt	✓
2	Newsletter-Targeting nach Interessen	Minimal	✓
3	Textgenerierung für Pressemitteilungen	Minimal	✓
4	Zusammenfassung von Protokollen	Minimal	✓
5	Bewerbungsvorauswahl Mitarbeitende	Hoch	⚠
6	Sentiment-Analyse Feedback (anonym)	Begrenzt	✓
7	Emotionserkennung bei Video-Calls	Verboten	✗
8	Social Scoring von Mitgliedern	Verboten	✗
9	Übersetzungstool für Dokumente	Minimal	✓
10	Predictive Analytics Veranstaltungen	Minimal	✓

Faustregel: Solange KI keine Entscheidungen über Menschen trifft und nicht heimlich oder manipulativ eingesetzt wird, ist sie problemlos nutzbar. Kritisch wird es, wenn personenbezogene Daten + automatisierte Bewertung zusammenkommen.

03

Konzepte & Lösungsansätze



Es geht auch anders



Europäische Modelle

Mistral (Frankreich), Llama (Open Source), DeepSeek — leistungsstark und self-hosted möglich.



Open-Source-Software

Volle Transparenz, keine Vendor-Lock-ins, Community-getrieben, auditierbar.



Eigene RAG-Plattform

Verbandswissen + eigene KI = volle Kontrolle. Daten bleiben bei euch.

Wann greift die DSGVO bei KI?

DSGVO greift

- Mitgliederdaten in Prompts eingeben
- E-Mails mit Personenbezug verarbeiten
- Dokumente mit Namen/Adressen analysieren
- Personalisierte Empfehlungen erzeugen

Weniger kritisch

- Allgemeine Texte erstellen (ohne PII)
- Öffentliche Inhalte zusammenfassen
- Interne Wissenssuche (anonymisiert)
- SEO-Texte und Marketing-Content

Guardrails: Presidio anonymisiert automatisch



Beispiel

Vorher:

"Bitte erstelle eine E-Mail an Max Mustermann, Mitgliedsnr. 4711, wegen offener Beiträge."

Nachher:

"Bitte erstelle eine E-Mail an [NAME], Mitgliedsnr. [ID], wegen offener Beiträge."

API vs. Self-Hosted vs. Abo-Modell

	Abo-Modell	API-Nutzung	Self-Hosted
Beispiele	ChatGPT Plus, Claude Pro	OpenAI API, Anthropic API	Llama, Mistral auf eigenem Server
Kosten	~20 €/User/Monat	Pay-per-Use (oft günstiger)	Server-Kosten (ab ~50 €/Monat)
Datenschutz	⚠️ Eingeschränkt	⚠️ API-Vertrag nötig	✓ Volle Kontrolle
Flexibilität	Gering (1 Anbieter)	Hoch (Modellwahl)	Maximal (alles anpassbar)

→ Unsere Empfehlung: API-Nutzung oder Self-Hosted — je nach Anforderung und Budget.

Abo bei OpenAI/Claude vs. freie Modellwahl

Abo-Modelle (ChatGPT, Claude)

- Einfacher Einstieg, sofort nutzbar
- ~20 € pro Nutzer pro Monat
- Begrenzte Anpassbarkeit
- Daten auf US-Servern
- Abhängigkeit von einem Anbieter

Freie Modellwahl (API / Self-Hosted)

- Bestes Modell pro Aufgabe wählen
- Pay-per-Use oder eigene Hardware
- Volle Anpassbarkeit & Integration
- Daten in EU / auf eigenem Server
- Kein Vendor-Lock-in

KI selbst hosten — lohnt sich das?



Open-Source-Modelle

- Llama 3.1 (Meta) — bis 405B Parameter
- Mistral / Mixtral (Frankreich, EU)
- DeepSeek (leistungsstark, günstig)
- Qwen, Gemma, Phi — wachsendes Ökosystem



GPU-Server

Ab ca. 5.000 € eigene GPU-Hardware (z.B. NVIDIA RTX 4090/5090) für lokale Modelle.

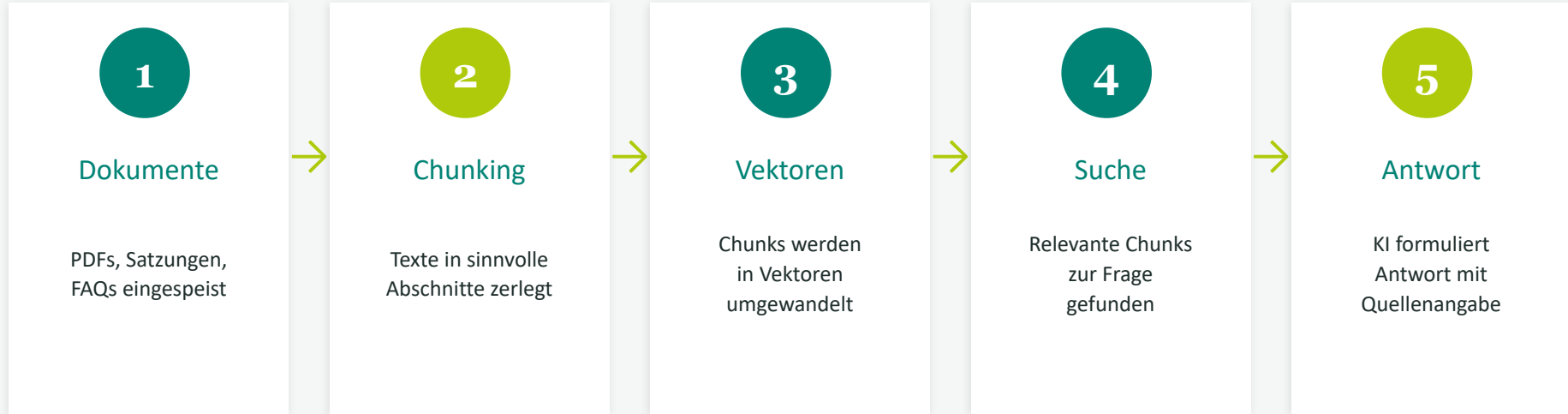
Alternativ: EU-Cloud-GPU ab ~50 €/Monat (Hetzner, OVH) — kein Kauf nötig.

Wann Self-Hosting Sinn macht

- ✓ Hoher Datenschutz-Bedarf (sensible Mitgliederdaten, Gesundheitsdaten)
- ✓ Regelmäßige Nutzung (> 20 Nutzer, täglicher Einsatz)
- ✓ Volle Kontrolle & keine Abhängigkeit von Drittanbietern gewünscht

Wie eigenes Wissen in die KI kommt

Retrieval Augmented Generation — KI mit eurem Wissen



Ergebnis: Fundierte Antworten mit Quellenangabe — kein Halluzinieren.

04

**Zwei Wege zur
eigenen KI**



OpenWebUI — Internes ChatGPT



OpenSource

Große Entwicklercommunity, Self-Hosted



Multi-Modell

Llama, Mistral, GPT, Claude — alle über eine Oberfläche



Team-Verwaltung

Nutzergruppen, Berechtigungen, geteilte Chats



Günstig

Keine Lizenzkosten, nur Server-Kosten (ab ~30 €/Monat)
und ggfs. Support / Updates

→ Live-Demo im Anschluss: Wir zeigen OpenWebUI im Einsatz

OpenWebUI im Detail

So funktioniert's

- Docker-Container auf Server oder Cloud installieren
- Modelle auswählen: Llama, Mistral, GPT, Claude u.a.
- Nutzer anlegen, Rollen & Gruppen vergeben
- Dokumente hochladen für einfache RAG-Suche
- Prompt-Vorlagen für wiederkehrende Aufgaben erstellen

Typische Einsatzbereiche

- Texte schreiben (Newsletter, Social, Presse)
- E-Mails formulieren & beantworten
- Interne Dokumente zusammenfassen
- Brainstorming & Ideenfindung
- Übersetzungen & Mehrsprachigkeit
- Code-Unterstützung für IT-Teams

Kosten: Ab ~30 €/Monat (EU-Cloud) oder auf eigenem Server. Keine Lizenzkosten — 100% Open Source.

GRÜN Kira — RAG-Plattform mit MCP



Wissensbasen

Dokumente, Webseiten, Datenbanken als Quellen einbinden



KI-Agenten

Spezialisierte Assistenten für verschiedene Aufgaben



MCP-Integrationen

Anbindung an VEWA, CRM, E-Mail und weitere Systeme



DSGVO-konform

EU-Hosting, Guardrails, Presidio-Integration

→ Live-Demo im Anschluss: GRÜN Kira mit RAG und MCP in Aktion

GRÜN Kira im Detail

Architektur

- Eigene Wissensbasen je Abteilung/Thema
- Chunking-Strategie anpassbar (entscheidend!)
- Presidio-Guardrails integriert
- MCP-Schnittstellen zu VEWA, CRM, E-Mail
- Multi-Modell: bestes Modell je Aufgabe

Was Kira für Verbände leistet

- Satzungen & Richtlinien sofort durchsuchbar
- Mitglieder-FAQ-Bot mit Quellenangabe
- Automatische Zusammenfassung von Protokollen
- Seminar- & Fortbildungsempfehlungen
- Agenten für wiederkehrende Aufgaben
- Integration mit bestehender GRÜN-Software

Vorteil: Kira kennt das GRÜN-Ökosystem — VEWA, eVEWA, Fundraisingbox — und kann Daten direkt verknüpfen.

Wann was passt

	OpenWebUI	GRÜN Kira
Zielgruppe	Teams, die ein internes ChatGPT wollen	Organisationen mit komplexen Wissensbasen
Setup	30 Minuten, Docker-Container	Geführtes Onboarding, individuelle Konfiguration
RAG	Basis-Upload von Dokumenten	Professionelle Wissensbasen mit Quellenangabe
Integrationen	API-Anbindung an Modelle	MCP: VEWA, CRM, E-Mail, Datenbanken
Kosten	Ab ~30 €/Monat (Server)	Individuell nach Anforderung

05



**So starten Sie —
heute noch**

In 3 Schritten zur eigenen KI

1

Anforderungen klären

Was soll die KI leisten? Welche Daten sind relevant? Wer nutzt das System? — 30-Minuten-Erstgespräch, kostenlos.

Tag 1

2

Pilot aufsetzen

OpenWebUI oder GRÜN Kira konfigurieren, erste Wissensbasen befüllen, Team einrichten. Erste Ergebnisse sichtbar.

Woche 1–2

3

Ausrollen & skalieren

Feedback einarbeiten, weitere Use Cases anbinden, Guardrails aktivieren, Team schulen.

Woche 3–4

Unsere Learnings



Input schlägt Modell

Die Qualität der Ergebnisse hängt zu 80% vom Input ab — gute Prompts und gute Daten sind wichtiger als das neueste Modell.



Förderungen nutzen

go-digital, BAFA, Landesförderungen — vieles ist förderfähig. Wir beraten gerne zu den Möglichkeiten.



Gesamtstrategie zählt

KI ist kein Einzelprojekt. Es braucht eine Strategie: Welche Prozesse zuerst? Wer im Team übernimmt Verantwortung? Wie messen wir Erfolg?

Jetzt wird's praktisch.

Wir zeigen Ihnen live, wie einfach der Einstieg ist.

Demo 1: OpenWebUI

~15 Minuten

Demo 2: GRÜN Kira

~15 Minuten

Patrick Heinker · pheinker@giftgruen.com | Kevin Zehbe · kzehbe@giftgruen.com

giftGRÜN GmbH · Teil der GRÜN Software Group · giftgruen.com



Fragen & Antworten

Wir freuen uns auf Ihre Fragen.